

Auszeichnung für „IT-Haus“

„Energie-Plus-Gütesiegel“ geht nach Föhren

Das Energie-Plus-Gütesiegel der Effizienz Offensive Energie Rheinland-Pfalz (EOR) geht an die Firma IT-Haus in Föhren. Das Unternehmen nutzt die Abwärme ihres Serverraums für die Beheizung des neuen Bürogebäudes und der erweiterten Lagerhalle. Zusätzlich hat es seinen Energieverbrauch durch moderne und hocheffiziente Belüftungs- und Beleuchtungstechnik reduziert.

FÖHREN. Bei der Überreichung der Auszeichnung lobte Umweltministerin Margit Conrad das innovative Wärme- und Energiekonzept der IT-Haus GmbH. „Der russisch-ukrainische Gastreit hat uns wieder vor Augen geführt, wie wichtig es ist, unsere Abhängigkeit von den Energiemärkten zu reduzieren. Wie durch den Einsatz moderner Technologien der Energieverbrauch gesenkt werden kann, zeigt die Firma IT-Haus. Konsequenter wird hier Prozesswärme für die insgesamt 4.600 m² Nutzfläche effizient ein-

gesetzt.“ Allein durch die Verwertung der Abwärme der elektronischen Geräte im Serverraum können jährlich zirka 135.000 kWh eingespart werden. Das entspricht nahezu 80 Prozent des Jahresheizwärmebedarfs des Bürogebäudes und 30 Prozent der Lagerhalle. Weitere Energieeinsparungen wurden durch eine energieeffiziente Belüftungs- und Beleuchtungstechnik realisiert unter anderem mit einer Regelung der Frischluftzufuhr, dem

Einsatz energie sparender Leuchtmittel, einer intelligenten Lichtsteuerung zur Tageslichtergänzung und einer Leuchtenschaltung über Bewegung und Akustik. Die Umweltministerin stellte in ihrer Rede fest: „Aus ökologischen und ökonomischen Gründen müssen Klimaschutz und Energieeffizienz weiter vorgebracht werden. Die Firma IT-Haus ist Vorbild für die energieintensive Informations- und Telekommunikationsbranche.“ RED



Die Preisübergabe (v. l.): Oliver Rechenbach, Ingo Burggraf, Umweltministerin Margit Conrad, Ulrich Simon, Dr. Thomas Simon, Sascha Beitzel.
FOTO: NOLL